

Sanierung Hallenbad, Zizers

Bauherr

Politische Gemeinde Zizers
7205 Zizers
www.zizers.ch

Generalplaner

energiebauen.ch AG
7000 Chur
www.energiebauen.ch

Planungs-/ Bauzeit

2014 - 2016



Leistungen

Planung der Gebäudeautomation, Heizungs-, Lüftungs-, Klima- und Sanitäreanlagen, technische und räumliche Koordination

Objektbeschreibung

Das Hallenbad wurde im Jahre 1972 mit dem Schulhaus erstellt. Ungefähr im Jahre 2000 wurden diverse Sanierungen und Umbauten vorgenommen. In diesem Zusammenhang sind im Hallenbad nebst der Gebäudehülle nur einige technische Komponenten ersetzt worden. Ansonsten wurde in den letzten 40 Jahren eine Unterhaltsstrategie verfolgt. Die Abwartwohnung und der Sporttrakt (Turnhalle) etc. wurden nicht saniert.

Leistungsbeschreibung

Die Wärmeerzeugung ist bestehend und ist nicht Teil dieser Sanierung. Hingegen wurde der Hauptverteiler mit folgenden Gruppen komplett neu erstellt: Hauptgruppe Kessel; Gruppe Werkstatt; Gruppe Sporttrakt; Gruppe Schwimmbadtechnik / Lüftung; Gruppe Abwartwohnung; Gruppe Klassentrakt.

In der Unterstation Hallenbad wurden folgende Gruppen erstellt: Gruppe Nachwärmer Schwimmbecken; Gruppe Nachwärmer Nichtschwimmerbecken; Gruppe Brauchwarmwasser; Gruppe Lüftung; Gruppe Lufterhitze.

Die Belüftung der Garderoben / Duschen erfolgt über das bestehende, 2011 sanierte Lüftungsgerät. Die Garderoben und Duschen werden bedarfsabhängig über einen Präsenz- und Feuchtigkeitsfühler betrieben.

Für das Hallenbad wurde ein neues energieeffizientes System-Klimagerät mit Lufterwärmung, Wärmerückgewinnung und Entfeuchtung installiert. Die integrierte Wärmepumpe wird aus Platzgründen in einem externen Gerät in der Technikzentrale aufgestellt. Die Anlage wird nach Luftfeuchte und Temperatur gesteuert. Die zurückgewonnene Wärmeenergie kann nach Bedarf an das Badewasser abgegeben werden.

Das gesamte Zu- und Abluftverteilnetz wird ersetzt und den neuen Gegebenheiten angepasst. Die Aussen- und Fortluft wird ab den bestehenden Kanälen auf das neue Klimagerät geführt.

Die Sanitäranlagen wurden komplett ersetzt. Neben den allgemeinen Apparaten wurden eine Augendusche, eine Fusspilz-Desinfektionsanlage und 6 UP-Reinigungsstellen eingebaut. Da die Wasserhärte 30 °fH beträgt, wurde das gesamte Kalt- und Warmwasser enthärtet. Um die bestehenden Leitungen des alten Schultraktes zu schützen, wurde eine Dosieranlage eingebaut. Um die beiden Becken wurde eine zweite Rinne (Schlitzrinne) verlegt.